Modulbeschreibung 31-Prak-lang Praktikumsmodul

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Version vom 17.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/39160636

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

31-Prak-lang Praktikumsmodul

Fakultät

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Dietmar Bauer

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Das langfristige Praktikum hat zum Ziel, eine längere Verbindung zwischen Theorie und Praxis herzustellen. So kann das Praktikum die Studierenden auf den Berufseinstieg vorbereiten. Das Praktikum bietet die Gelegenheit, Tätigkeitsbereiche in der Praxis kennen zu lernen und praktische Erfahrungen zu sammeln. Das Praktikum dient dem Erwerb von Kompetenzen und der Anwendung des theoretischen Wissens, die produktive Arbeit steht nicht im Vordergrund.

Lehrinhalte

Das langfristige Praktikum (mindestens 10 Wochen) wird in einschlägigen wirtschaftswissenschaftlichen Tätigkeitsfeldern absolviert. Ein unmittelbarer Bezug zu den Inhalten des Studiums der Wirtschaftswissenschaften ist zwingend erforderlich.
Die Suche nach geeigneten Praktikumsplätzen und die Anbahnung des Kontakts gehören zu den praktikumsbezogenen Anforderungen an Studierende. Spätestens 1-2 Wochen nach Praktikumsbeginn ist eine Bescheinigung der beschäftigenden Einrichtung, in welcher der Zeitraum des Praktikums, die regelmäßige Wochenarbeitszeit und die Art der ausgeübten Tätigkeiten aufgeführt werden, zum Nachweis des Praktikums bei der oder dem Praktikumsbeauftragten der Fakultät einzureichen. Nach Beendigung des Praktikums ist zeitnah ein Bericht über die geleisteten Tätigkeiten sowie erfüllten Aufgaben und gewonnenen Erfahrungen (Reflexion) abzugeben. Der Bericht soll ca. 3-5 Seiten umfassen (12 pt, gängige Schriftart wie Times New Roman oder Arial). Auf dem Deckblatt soll der Name, Matrikelnummer, das Praktikumsunternehmen sowie der Praktikumszeitraum notiert werden. Der Bericht wird durch den Praktikumsbeauftragten bzw. die Praktikumsbeauftragte begutachtet, der bzw. die ggf. Rücksprache mit dem fachlich zuständigen Hochschullehrer nimmt.
Der Bericht ist bestanden, wenn die beschriebenen Kompetenzen nachgewiesen wurden und eine entsprechende Reflexion enthalten ist.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

Einschreibung in eine Bachelorstudiengangsvariante Wirtschaftswissenschaften

Erläuterung zu den Modulelementen

Werden längere Praktika absolviert, gilt § 16 Abs. 3 BPO. Die Entscheidung hierüber trifft der Dekan bzw. die Dekanin.

Modulstruktur: 1 uPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
langfristiges Praktikum	Praktikum	WiSe&SoSe	0 h (0 + 0)	- [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **langfristiges Praktikum (Praktikum)** *Praktikumsbericht im Umfang von ca. 3-5 Seiten. (siehe Lehrinhalte)*	Bericht	unbenotet	300h	10

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen